Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz

PRESSEMITTEILUNG
Nr. 72/17 20.05.2017

Scharf: Naturparke sind Naturerlebnisregionen erster Güte

Neue Koordinierungsstelle kommt nach Eichstätt

Bayern stärkt die naturnahe Erholung in den Regionen. Das unterstrich die Bayerische Umweltministerin Ulrike Scharf heute in Eichstätt. "Die 18 Naturparke in Bayern sind Naturerlebnisregionen aller erster Güte. Fast ein Drittel der Landesfläche Bayerns ist Teil eines Naturparks. Mit der neuen Koordinierungsstelle im Naturpark Altmühltal stärken wir alle Naturparke in Bayern und machen sie noch attraktiver für die Menschen von nah und fern", so Scharf. Die Koordinierungsstelle soll zur strategischen Unterstützung und zur Hilfe für einen effizienten Mitteleinsatz der Naturparke beitragen. Der 1. Vorsitzende des Naturparkverbandes Bayern Landrat Anton Knapp aus Eichstätt ergänzte: "Ziel muss es sein, die Naturparke noch stärker zu vernetzen und gemeinsame Projekte anzustoßen." Das Bayerische Umweltministerium unterstützt die Errichtung und den Betrieb der Koordinierungsstelle mit 90.000 Euro pro Jahr.

Der Naturpark Altmühltal wurde bereits 1969 eingerichtet und ist flächenmäßig einer der größten Naturparke in ganz Deutschland. Er liegt zentral im Freistaat zwischen Ingolstadt und Nürnberg und erstreckt sich über die fünf Regierungsbezirke Oberbayern, Mittelfranken, Schwaben, Oberpfalz, Niederbayern. Scharf: "Der Naturpark Altmühltal ist die Herzkammer des bayerischen Naturtourismus. Egal ob Radfahrer, Wanderer, Fossiliensammler oder Limes-Freunde, hier ist für jeden etwas dabei."

Naturparke sind großräumige Gebiete, die in der Regel mindestens 20.000 Hektar Fläche umfassen. Die Flächen sind überwiegend als Landschaftsschutzgebiete oder Naturschutzgebiete festgesetzt und eignen sich wegen ihrer landschaftlichen Voraussetzungen besonders für umweltverträgliche Erholungsformen. Das Bayerische Kabinett hat bei seiner letzten Klausur in St. Quirin den Vorschlag von Umweltministerin Scharf angenommen, die Naturparke aufzuwerten und die Naturparkförderung entsprechend zu erhöhen. Im Rahmen des aktuellen Doppelhaushaltes wurde vom Landtag beschlossen, die Mittel für die Naturparke insgesamt um 2,5 Millionen Euro zu erhöhen.

Weitere Informationen zu den 18 Naturparken in Bayern unter http://www.stmuv.bayern.de/themen/naturschutz/schutzgebiete/naturparke.htm

Rosenkavalierplatz 2
81925 München

Öffentliche Verkehrsmittel
U4 Arabellapark

Telefon: (089) 92 14 - 22 04
Telefax: (089) 92 14 - 21 55
e-mail: pressestelle@stmuv.bayern.de
Internet: www.stmuv.bayern.de

Pressesprecher
Dr. Thomas Marzahn